

Persönlicher Rückblick auf den "SPIEGEL-Aufbaulehrgang zur pädagogischen Assistenzkraft"

Der "Spiegel Aufbaulehrgang zur pädagogischen Assistenzkraft" war für mich eine prägende Erfahrung. Ich habe nicht nur wertvolle fachliche Kenntnisse in Entwicklungspsychologie und Spielpädagogik erworben, sondern auch wertvolle Freundschaften geschlossen, die mir bis heute viel bedeuten. Die Referenten des Kurses waren äußerst nahbar und haben es geschafft, die Inhalte spielerisch und greifbar zu vermitteln. Dies hat mir sehr geholfen, das Gelernte in der Praxis anzuwenden.

Kursinhalte und persönliche Erfahrungen

Ein zentrales Thema des Lehrgangs war **Entwicklungspsychologie**. Es war faszinierend zu lernen, welche Meilensteine Kinder in verschiedenen Entwicklungsphasen erreichen und wie wichtig es ist, diese zu kennen, um die Kinder richtig unterstützen zu können. Das Verständnis für die unterschiedlichen Entwicklungsbedürfnisse hat mir geholfen, die Kinder in ihrer Individualität zu erkennen und gezielt auf sie einzugehen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil war **Kinderschutz und Gewaltprävention**. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, Kinder in ihrer Entwicklung zu schützen und ihnen eine sichere Umgebung zu bieten. Die Diskussionen und Übungen zu diesem Thema haben mir die Augen geöffnet und mir gezeigt, wie wichtig es ist, auf Anzeichen von Missbrauch oder Vernachlässigung zu achten und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Ein zentrales Modul war auch **Kommunikation und Konfliktmanagement**. Die Übungen, wie das Johari-Fenster oder die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg, waren sehr prägend für mich. Ich habe gelernt, wie ich Konflikte konstruktiv angehen und meine Kommunikation verbessern kann. Diese Fähigkeiten sind nicht nur im beruflichen Kontext, sondern auch im Familienalltag von großer Bedeutung.

Das Thema **Familie und soziokulturelles Umfeld** war ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Lehrgangs. Es war faszinierend zu erfahren, wie stark das soziale Umfeld die Entwicklung von Kindern beeinflusst. Ich habe erkannt, dass die Zusammenarbeit mit den Familien entscheidend ist, um die Kinder bestmöglich zu unterstützen. In meinem Praktikum habe ich erlebt, wie wertvoll der Austausch mit den Eltern ist, um deren Bedürfnisse und die ihrer Kinder zu verstehen.

Ein weiterer zentraler Aspekt war die **Rolle der Assistenzkraft** in der Kinderbetreuungseinrichtung. Ich habe gelernt, wie wichtig es ist, als Unterstützerin und Begleiterin der Kinder zu agieren. Die Assistenzkraft hat die Verantwortung, die pädagogischen Fachkräfte zu unterstützen und gleichzeitig eine vertrauensvolle Beziehung zu den Kindern aufzubauen. Diese Rolle erfordert Empathie, Geduld und die Fähigkeit, die individuellen Bedürfnisse der Kinder zu erkennen und darauf einzugehen.

Ein besonders wichtiger Punkt war die **Bedeutung des freien Spiels** in der frühen Kindheit. Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass freies Spiel entscheidend für

die kognitive, soziale und emotionale Entwicklung von Kindern ist. Es fördert Kreativität, Problemlösungsfähigkeiten und soziale Interaktion. In meinem Praktikum habe ich erlebt, wie Kinder durch freies Spiel lernen, ihre Umwelt zu erkunden und eigene Entscheidungen zu treffen. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Kinder in ihrem Spiel aufblühen und dabei wichtige Fähigkeiten entwickeln.

Praktikumserfahrungen

Mein Praktikum in zwei verschiedenen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen war eine großartige Gelegenheit, um in den Kindergarten- und Krabbelstubenalltag hineinzuschnuppern. Diese Erfahrungen haben mir geholfen, mich besser in mein neues Berufsfeld einzuordnen. Es war schön zu sehen, wie jedes Kind ein individuelles Wesen ist, und ich habe gelernt, wie wichtig es ist, die Stärken und Schwächen der Kinder zu erkennen und zu fördern. Die Bindung, die man zu den Kindern aufbaut, ist einzigartig, und ich kann gut nachvollziehen, warum am Ende eines Jahres die Schulanfänger den Kindergarten oft mit Tränen in den Augen verlassen.

Schlussgedanken

Rückblickend bin ich überaus glücklich, diesen Weg eingeschlagen zu haben. Der Aufbaulehrgang hat mir nicht nur wertvolles Wissen vermittelt, sondern auch mein Selbstbewusstsein gestärkt - sowohl als Mutter von zwei kleinen Töchtern als auch in meiner zukünftigen Rolle als pädagogische Assistenzkraft. Der Spiegel hat mir den Rücken gestärkt und mir gezeigt, wie ich mich kontinuierlich verbessern, weiterbilden und in meiner pädagogischen Arbeit wachsen kann. Ich freue mich darauf, diesen Weg weiterzugehen und meine Erfahrungen und Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen. Ich kann die Ausbildung jedem wärmstens ans Herz legen, da es um unsere Zukunft geht, unsere KINDER. DANKE SPIEGEL.

*Nicole Bachinger
Absolventin SPIEGEL-Aufbaulehrgang 11*



*Am Foto v. li.:
Ulli Brückner-Grall (Kursbegleitung), Melanie Leitner (Caritas OÖ),
Nicole Bachinger, Ulrike Kneidinger-Peherstorfer (SPIEGEL OÖ)*